תהלים קל״ז
Psalm 137

עַל נַהֲרוֹת בָּבֶל, שָׁם יָשַׁבְנוּ גַּם בָּכִינוּ, בְּזָכְרֵנוּ אֶת צִיּוֹן.
עַל עֲרָבִים בְּתוֹכָהּ תָּלִינוּ כִּנֹּרוֹתֵינוּ.
כִּי שָׁם שְׁאֵלוּנוּ שׁוֹבֵינוּ דִּבְרֵי שִׁיר וְתוֹלָלֵינוּ שִׂמְחָה:
שִׁירוּ לָנוּ מִשִּׁיר צִיּוֹן.
אֵיךְ נָשִׁיר אֶת שִׁיר יי עַל אַדְמַת נֵכָר.
אִם אֶשְׁכָּחֵךְ יְרוּשָׁלָם תִּשְׁכַּח יְמִינִי.
תִּדְבַּק לְשׁוֹנִי לְחִכִּי אִם לֹא אֶזְכְּרֵכִי:
אִם לֹא אַעֲלֶה אֶת יְרוּשָׁלַם עַל רֹאשׁ שִׂמְחָתִי.
זְכֹר יי לִבְנֵי אֱדוֹם אֵת יוֹם יְרוּשָׁלָם.
הָאֹמְרִים עָרוּ עָרוּ עַד הַיְסוֹד בָּהּ.
בַּת בָּבֶל הַשְּׁדוּדָה:
אַשְׁרֵי שֶׁיְּשַׁלֶּם לָךְ אֶת גְּמוּלֵךְ שֶׁגָּמַלְתְּ לָנוּ:
אַשְׁרֵי שֶׁיֹּאחֵז וְנִפֵּץ אֶת עֹלָלַיִךְ אֶל הַסָּלַע:

1. An den Strömen Babels – dort saßen wir und weinten, wenn wir uns an Zion erinnerten.
2. An die Pappeln mitten darin hängten wir unsere Leiern.
3. Ja, dort forderten die, die uns gefangen weggeführt hatten, von uns Liedverse, und die uns zum Weinen brachten, Freude: Singt uns eins der Zionslieder!
4. Ach! – Wie könnten wir ein Lied DES LEBENDIGEN auf fremder Erde singen?
5. Wenn ich dich vergesse, Jerusalem, so werde kraftlos meine rechte Hand.
6. Meine Zunge klebe an meinem Gaumen, wenn ich mich nicht an dich erinnere, wenn ich Jerusalem nicht zum Höhepunkt meiner Freude mache.
7. Erinnere dich, LEBENDIGE, an die aus Edom, an den Tag Jerusalems, als sie riefen: Reißt nieder, reißt nieder – bis auf ihren Grund!
8. Tochter Babel, dir gilt die Verwüstung! Glücklich ist die, die dir dein Tun zurückgibt, das du uns angetan hast.
9. Glücklich ist der, der deine Nachkommen packt und sie am Fels zerschlägt.

Übersetzung: Bibel in gerechter Sprache

»Halelu-Jah«
»Praise The Lord«
»Sebbhihulá«

10 Jahre Interreligiöser Chor Frankfurt

Der Interreligiöse Chor Frankfurt kann auf zehn Jahre zurückblicken: Zehn intensive Jahre mit zahlreichen Konzerten, Gesprächsrunden mit Expert:innen, Begegnungen und gemeinsamen Projekten mit Musiker:innen verschiedener Religionen – und zehn Jahre, in denen wir als interreligiös orientierter Chor mit Sängerinnen und Sängern unterschiedlicher Glaubensrichtungen gemeinsam gesungen, diskutiert, uns besser kennengelernt und Erfahrungen gesammelt haben. Wir leisten weiter unseren Beitrag zum interreligiösen Dialog bzw. Trialog, dessen Bedeutung nach wie vor elementar bleibt.

Wir feiern am 13. Juli 2022 ab 18 Uhr
in der Ev. Akademie Frankfurt (Am Römerberg 9)
mit einem abwechslungsreichen Festprogramm mit Grußworten, Interviews, Statements, musikalischen Beiträgen und einem geselligen Teil.
Sie sind herzlich eingeladen, bitte merken Sie sich dieses Datum schon einmal vor.

IRCF
Interreligiöser Chor Frankfurt

IRCF
Interreligiöser Chor Frankfurt

תהלים קל״ז
Psalm 137

an den Strömen Babels

16. Frankfurter
Tehillim-Psalmen-Projekt

Probenbeginn
Mittwoch | 4. Mai 2022 | 19:30 Uhr
Matthäuskirche | Friedrich-Ebert-Anlage 33 | Frankfurt a. M.

Tehillim-Psalmen-Konzert
Mittwoch | 23. November 2022 | 19:30 Uhr
Ignatz-Bubis-Gemeindezentrum | Savignystr. 66 | Frankfurt a. M.

Trialogisches Tehillim-Psalmen-Gespräch
Donnerstag | 24. November 2022 | 19:30 Uhr
Evangelische Akademie Frankfurt | Römerberg 9 | Frankfurt a. M.

Der Interreligiöse Chor Frankfurt

Der Interreligiöse Chor Frankfurt besteht seit 2012 und hat seither kontinuierlich große Konzertprogramme zu Psalmen erarbeitet und aufgeführt.
Wer im IRCF mitmacht, begibt sich in einen lebendigen Prozess aus Singen, Hören, Denken, Reden hinein. Die Sängerinnen und Sänger bringen verschiedene religiöse Traditionen und Erfahrungen mit. Musik der jüdischen, christlichen und muslimischen Kulturen werden erarbeitet und in einem abschließenden Konzert öffentlich aufgeführt.
Neue Stimmen sind hoch willkommen!

16. Tehillim-Psalmen-Chorprojekt

Psalm 137 steht ganz im Schatten des Traumas der Zerstörung Jerusalems und des Lebens im Exil in Babylon. In dem Klagelied wird die Leidenssituation unter fremder Herrschaft beschrieben und es werden Bewältigungsstrategien aufgezeigt. In den schwierigen gewaltsamen Bildern der letzten Verse, die daher oft ausgeklammert werden, beschwört der Beter Vergeltung für das angetane Leid.
Changierend zwischen Widerstand, Sehnsucht, Depression und Hass hat der Psalm »An den Wasserflüssen Babylons« eine lange Geschichte als Lied unterdrückter, versklavter und kolonialisierter Menschen. Die Entstehung des Hits »Rivers of Babylon« von Boney M zeugt davon.

In jüdischen Familien beginnt mit Psalm 137 das Tischgebet »Birkat Hamason« nach dem Essen. In der evangelischen und katholischen Kirche spielt der Psalm außer als Bestandteil des Stundengebets aufgrund der problematischen letzten Verse liturgisch keine herausgehobene Rolle. Dies steht ganz im Gegensatz zur Wirkungsgeschichte des Psalms in der Musik, wovon unzählige Vertonungen von Psalm und Psalmlied zeugen.

Im Konzert erklingen Werke von Rossi, Sulzer, Schütz, Tunder, Bach, Kirnberger, Charpentier, Pärt und anderen. Die muslimische bzw. alevitische Perspektive soll durch die Aufführung von Ilahis zu Themen des Psalms in Klänge gesetzt werden.

Proben zu Psalm 137

mittwochs, 19:30–22:00 Uhr

Mittwoch	4.5.	Probenbeginn
Sonntag	23.10.	Einzelstimmproben (je Stimme 2 h) 12:00 Sopran | 13:00 Alt | 16:00 Bass | 17:00 Tenor
Sonntag	13.11.	15:00–21:00 Uhr Probentag
Dienstag	22.11.	ab ca. 18:00 Uhr Generalprobe
Mittwoch	30.11.	Nachtreffen

Probenorte

Gemeindehaus der Evangelischen Hoffnungsgemeinde
Hafenstraße 5 | Frankfurt am Main

Gemeindehaus der St. Katharinen-Gemeinde
Leerbachstraße 18 | Frankfurt am Main

Matthäuskirche
Friedrich-Ebert-Anlage 33 | Frankfurt am Main

Egalitärer Minjan der Jüdischen Gemeinde Frankfurt
Freiherr-vom-Stein-Straße 30 | Frankfurt am Main

Die Proben finden gemäß den geltenden Hygienebestimmungen statt.

Musikalische Leitung

Bettina Strübel
Evangelische Kantorin, Frankfurt am Main und Offenbach

Chasan Daniel Kempin
Jüdischer Kantor, Frankfurt am Main

Veranstalter

IRCF
Interreligiöser Chor Frankfurt

EVANGELISCHE AKADEMIE FRANKFURT

Gefördert durch

- Evangelisches Stadtdekanat Frankfurt und Offenbach
- Förderverein Evangelische Akademie Frankfurt
- Jüdische Volkshochschule Frankfurt

Anmeldung zum 16. Tehillim-Psalmen-Chorprojekt

Eingeladen sind versierte Sängerinnen und Sänger jeder Glaubensrichtung mit Interesse an Chormusik im interreligiösen Kontext.
Chorerfahrung, Notenkenntnisse, Stimmbeherrschung und eine regelmäßige Probenteilnahme werden vorausgesetzt.
Für Noten, Raummiete etc. wird ein Beitrag von 50 € erhoben, darüber hinaus ist das Projekt auf Spenden angewiesen.

Um Anmeldung wird bis zum 27. April 2022 gebeten unter

- info@ircf-frankfurt.de oder
- schrader@evangelische-akademie.de

Bitte geben Sie in der Anmeldung Ihre Adresse und Ihre Stimmlage mit an.

Weitere Informationen

Wenn Sie über die Aktivitäten des Chors informiert bleiben möchten, melden Sie sich bitte unter https://ircf-frankfurt.de für den Newsletter an.